

Krieg gegen Iran?



Reiseeindrücke einer Iran-Friedensdelegation des Internationalen Versöhnungsbundes vom Dezember 2005

am **Do, 26. Januar 2006**
um **19.00 Uhr**
im **EineWeltHaus** Raum 211
Schwanthalerstr. 80

von **Clemens Ronnefeldt**
Referent für Friedensfragen beim
Internationalen Versöhnungsbund - Deutscher Zweig



Vom 2.-12. Dezember 2005 besuchte eine 16-köpfige Friedensdelegation des Internationalen Versöhnungsbundes u.a. die jüdische Gemeinde in Teheran, sprach mit dem jüdischen Vertreter im iranischen Parlament, hatte Begegnungen mit Studierenden der Hochschule für Journalistik in Teheran, traf sich mit dem Erzbischof der armenischen Kirche in Esfahan sowie mit schiitischen Geistlichen in Qom und diskutierte mit der Frauen-Gesellschaft gegen Umweltverschmutzung in Teheran.

Unter den 15 US-amerikanischen Mitgliedern der Delegation waren auch zwei Vertreter jüdischen Glaubens. Als einziger Europäer nahm der Friedensreferent des deutschen Zweiges des Internationalen Versöhnungsbundes, Clemens Ronnefeldt, an der Reise teil.

Clemens Ronnefeldt analysiert auch den aktuellen Atomkonflikt.

Veranstalter: **Münchener Bündnis gegen Krieg und Rassismus, Münchener Friedensbündnis,
Studiengesellschaft für Friedensforschung**

V.i.S.d.P.: H.Staudacher, c/o Münchener Friedensbündnis, Isabellastraße 6, 80798 München E.i.S.

Krieg gegen Iran?



Reiseeindrücke einer Iran-Friedensdelegation des Internationalen Versöhnungsbundes vom Dezember 2005

am **Do, 26. Januar 2006**
um **19.00 Uhr**
im **EineWeltHaus** Raum 211
Schwanthalerstr. 80

von **Clemens Ronnefeldt**
Referent für Friedensfragen beim
Internationalen Versöhnungsbund - Deutscher Zweig



Vom 2.-12. Dezember 2005 besuchte eine 16-köpfige Friedensdelegation des Internationalen Versöhnungsbundes u.a. die jüdische Gemeinde in Teheran, sprach mit dem jüdischen Vertreter im iranischen Parlament, hatte Begegnungen mit Studierenden der Hochschule für Journalistik in Teheran, traf sich mit dem Erzbischof der armenischen Kirche in Esfahan sowie mit schiitischen Geistlichen in Qom und diskutierte mit der Frauen-Gesellschaft gegen Umweltverschmutzung in Teheran.

Unter den 15 US-amerikanischen Mitgliedern der Delegation waren auch zwei Vertreter jüdischen Glaubens. Als einziger Europäer nahm der Friedensreferent des deutschen Zweiges des Internationalen Versöhnungsbundes, Clemens Ronnefeldt, an der Reise teil.

Clemens Ronnefeldt analysiert auch den aktuellen Atomkonflikt.

Veranstalter: **Münchener Bündnis gegen Krieg und Rassismus, Münchener Friedensbündnis,
Studiengesellschaft für Friedensforschung**

V.i.S.d.P.: H.Staudacher, c/o Münchener Friedensbündnis, Isabellastraße 6, 80798 München E.i.S.